

Neue Webseite pricerating.org sorgt für mehr Preistransparenz bei IT-Dienstleistungen.

22. Juli 2010 – Zürich, Schweiz. *In der Schweizer IT-Branche herrscht noch immer grosse Unklarheit darüber, wie verschiedene Unternehmen dieselben Dienstleistungen verrechnen. Davon betroffen sind sowohl Käufer als auch Verkäufer. Eine im Rahmen einer Bachelor-Arbeit an der FHNW erstellte Webseite will das Problem jetzt angehen und endlich Klarheit über IT-Preise bringen.*

Wer in der IT-Branche tätig ist, wird vermutlich bereits gut mit dem Problem vertraut sein: Für einen Kunden soll eine Offerte erstellt werden, es herrscht aber grosse Unklarheit darüber, was die Konkurrenz für dieselben Leistungen verrechnet. Sind die eigenen Preise gut oder sind sie zu hoch oder sogar zu tief? Auch auf der Käufer-Seite kann nur spekuliert werden, ob ein IT-Dienstleister viel zu hohe oder tiefe Preise verrechnet. Die im Rahmen einer Bachelor-Arbeit erstellte Webseite pricerating.org will dieses Problem lösen, indem jeder die ihm vorliegenden Preise anonym mit den Preisen in der Datenbank vergleichen kann.

Sobald ein Preis zum Vergleich eingegeben wird, fügt die Webseite ihn automatisch zum Datenbestand hinzu, damit jeder zukünftige Vergleich noch aussagekräftiger wird. Ein Preisvergleich nützt damit nicht nur dem Vergleichenden, sondern dem ganzen Projekt.

Derzeit werden alle IT-Dienstleister dazu ermutigt, mindestens drei verschiedene Preise zu erfassen, damit schnell ein solider Datenbestand erreicht werden kann.

Über pricerating.org

Die von Dominik Philipp Wenger im Rahmen seiner Bachelor-Arbeit erstellte Webseite will zu mehr Transparenz bei IT-Dienstleistungen führen. Nach Eingabe eines Preises erhält der Benutzer direkt eine grafische Darstellung, wie sein Preis im Vergleich zu den bisher erfassten Preisen steht. In Zukunft ist eine Ausweitung auf andere Branchen geplant.

Kontakt: Dominik Philipp Wenger

Mail: dominik.wenger@students.fhnw.ch | Telefon: +4176-580-7878

www.pricerating.org